

Schulbegleithund Fine

Über Schulbegleithunde

- Ein Schulbegleithund erfüllt die Funktion „Ich bin da und begleite“. Er kann sich positiv auf eine Gemeinschaft auswirken, für eine ruhige Lernatmosphäre sorgen, die Konzentrationsfähigkeit fördern, Lernschwäche und Verhaltensauffälligkeiten reduzieren, Unsicherheiten, Ängste und Selbstzweifel lindern, Verantwortungsbewusstsein erzeugen und ausgleichend und beruhigend wirken.
- Der Unterschied zwischen einem Schulhund und einem Schulbegleithund ist, dass ein Schulhund nachweislich pädagogische Aufgaben haben muss. Der Schulbegleithund kann, wenn es sich der Hundehalter wünscht und der Hund vor allem Spaß daran hat, ebenfalls pädagogische Aufgaben erlernen.

Quelle: <https://www.hundumprima.de/schulbegleithund/>

Über Fine



- Zwergpudel, Hündin
- wird am 06.05.2025 3 Jahre alt
- kerngesund, versichert
- 33cm hoch und 5kg leicht :)
- haart nicht, allergiefreundlich
- offenes und freundliches Wesen
- liebt Menschen und Kinder
- aktiv, verspielt und schmusig
- bei Futter und Leckerlies mäkelig



Über Fines Einsatz

- Erfahrung: Fine war bereits über ein Schuljahr aktiv Teil einer AG im Bereich der Ganztagschule
- Frau Winkler und Fine starten im Juni 2025 mit der Ausbildung
- ab dem genannten Zeitpunkt begleitet Fine ihr Frauchen zunächst 1x wöchentlich
- An Fine-Tagen findet der Unterricht von Frau Winkler ausschließlich in dem Klassenraum von ihr statt
- Fine hat im Klassenraum ihren festen Platz und ist hauptsächlich da, läuft durch die Klasse und lässt sich von den Kindern streicheln :)
- vor dem Einsatz werden mit den Kindern wichtige Fine-Regeln besprochen, z.B. der respektvolle Umgang mit einem Hund